



Zentrum russischer Kultur in München
Центр русской культуры в Мюнхене

September / November 2015



**Zeit, vorwärts!
Время, вперед!**

30. November 2015, 19.00

**Carl-Orff-Saal, Gasteig
Rosenheimer Straße 5, 81667 München**

www.mir-ev.de



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe MIR-Freunde!

Das MIR Programm im Herbst 2015 wird bei uns traditionell - poetisch-musikalisch. Wir begehen gleich viele „runde“ Daten russischer Dichter und Komponisten, die mit ihren unsterblichen Werken unsere Welt schöner und romantischer gemacht haben.

Dazu gehören Alexander Glasunow, dessen 150. Geburtstag wir am 14. September zusammen mit dem Jubiläum des geheimnisvollen Dichters K. R. gedenken, dessen Werke Glasunow vertonte. Alexander Skrjabin – dem Mystiker und Visionär nicht nur in der Musik - widmen wir am 22. Oktober ein Klavierkonzert mit internationalen Star-Pianisten; am 14. November findet ein schöner Lyrik-Abend zu Ehren der Dichterin Veronika Tuschnowa statt. Zu einem richtigen Fest für alle, die russische Kultur und Musik verehren und lieben, wird das Gala-Konzert sein, das wir am 30. November anlässlich des 100. Geburtstages des großen russischen Komponisten Georgij Swiridow im Carl-Orff-Saal, Gasteig, veranstalten werden. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Tatjana Lukina, Präsidentin von MIR e.V.

Уважаемые дамы и господа, дорогие друзья Общества «МИР»!

Наша осенняя программа традиционно посвящена поэзии и музыке. Тем более, что для многих русских поэтов и композиторов, обогативших своими бессмертными произведениями наш мир красотой и романтикой, 2015 год является юбилейным. Это и композитор Александр Глазунов, 150-летие со дня рождения которого мы отмечаем 14 сентября, вместе с юбилеем таинственного поэта К. Р., произведения которого Глазунов положил на музыку. Александру Скрябину - мистика и визионеру не только в музыке - посвящен фортепианный концерт 22 октября, в котором примут участие пианисты-лауреаты и победители международных конкурсов; 14 ноября состоится музыкально-поэтический вечер, посвященный Веронике Тушновой. Но, пожалуй, самый большой праздник ожидает почитателей русской культуры и музыки 30 ноября на гала-концерте в честь 100-летия великого русского композитора Георгия Свиридова. Мы будем рады приветствовать Вас на МИРовских вечерах!

Татьяна Лукина, президент Общества «МИР»

MIR – Sprechstunden / Приёмные часы

montags / по понедельникам, 15.00 – 17.00 Uhr

Adresse / по адресу: Seidlvilla, Nikolaiplatz 1 b, 80802 München

U – Bahn 3 + 6, Station / остановка

метро: Giselastraße oder Münchner Freiheit

Mo., 14. September 2015, 19.00 Uhr, Seidlvilla
Nikolaiplatz 1b, 80802 München

K. R. - der geheimnisvolle Dichter Russlands

Unter dem geheimnisvollen Pseudonym „K. R.“ hat sich der Großfürst Konstantin Romanow (1858-1915) in der russischen Literatur verewigt, dessen innige Lyrik von den größten russischen Komponisten vertont war. Darunter Peter Tschaikowskij, Sergej Rachmaninow und Alexander Glasunow. Anlässlich des 100. Todestages von Großfürst K. K. Romanow, der u.a. ein Poet, Dramatiker, Kunstmäzen und Präsident der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften war - veranstaltet MIR e.V. eine poetisch-musikalische Soiree, die auch dem 150. Geburtstag von Alexander Glasunow (1865-1936) gewidmet ist, der das berühmte Mysterienspiel von K. R. – „König von Judäa“ - vertont hat.



Großfürst Konstantin Romanow, 1906
Maler: A. M. Leontowski



Alexander Glasunow, 1887
Maler: Ilja Repin

K. P. – таинственный поэт России

Под таинственными инициалами - К. Р. - в русскую поэзию навсегда вошел великий князь Константин Романов. Многие из его душевной лирики было положено на музыку такими великими русскими композиторами, как П. Чайковский, С. Рахманинов, А. Глазунов. Общество «МИР» открывает свой осенний сезон 2015 года литературно-музыкальным вечером, посвященным 100-летию со дня смерти поэта и мецената К. К. Романова и 150-летию со дня рождения Александра Глазунова, написавшего музыку к самому известному произведению К. Р. «Царь Иудеев».

Mitwirkende: Literaturprofessorin Dr. Natalia Reber, Vorsitzender der „Alexander Glasunow-Stiftung“ Nikolai Worontsow, Svetlana Prandetskaya (Gesang), Jekaterina Medvedeva (Klavier), Artur Medvedev (Geige).

Eintritt: € 10, ermäßigt: € 8; Kinder bis 14 Jahre - € 5

Kartenvorbestellung: 089/ 351 69 87

Anmerkung: Am 19. Oktober 2015 im Carl-Orff-Saal, Gasteig, veranstaltet A. Glasunow-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Nationalballett ein Jubiläums-Galakonzert für Alexander Glasunow. Karten zum Preis von € 25 / 20, ermäßigt - € 12 (auch für MIR-Mitglieder) zzgl. Gebühren, sind bei München Ticket zu erwerben.

Do., 22. Oktober 2015, 19.00 Uhr, Seidlvilla
Nikolaiplatz 1b, 80802 München

Alexander Skrjabin:

„Ich bin ganz Verlangen, ganz Gefühlsausbruch...“

Von den Anhängern seiner Kunst war der Komponist Alexander Skrjabin (1872-1915) wie ein Messias verehrt, die Gegnern, dagegen, bezeichneten ihn als Größenwahnsinnigen.



Alexander
Skrjabin

Mit seiner Farblichtmusik war Skrjabin ein Wegbereiter der Moderne, und gehörte zu den Komponisten, die an die magische Kraft der Musik glaubten. Sich selbst sah der Komponist, der auch ein brillanter Pianist war, in der ersten Linie als Philosophen.

Seinem 100. Todestag gedenkt MIR e.V. mit einem musikalischen Abend, an dem neben den russischen und deutschen Künstlern auch ein Star-Pianist aus Indien, dem Land der Magie und Mystik für Skrjabin, teilnimmt.

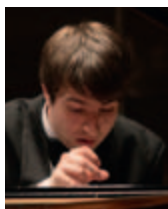
Александр Скрябин:

„Я весь желание, я весь порыв...“

Александр Скрябин, будучи композитором-авангардистом и великолепным пианистом, стремился подчинить свое творчество осуществлению грандиозных задач, выходящих за пределы музыкального искусства. Он жил идеей через музыку, неразрывно слитую с другими искусствами, способствовать наступлению фантастического мирового переворота.

В музыкальном вечере, приуроченном к 100-летию со дня смерти Александра Скрябина, примет участие наряду с русскими и немецкими музыкантами также индийский пианист-виртуоз, лауреат международных конкурсов, выпускник Консерватории им. П.И. Чайковского Первез Моды. Скрябин был страстным почитателем индийской культуры, Индия была для него страной магии и мистики.

Mitwirkende / участники: Preisträger der internationalen Skrjabin-Pianisten-Wettbewerben Pervez Mody (Mumbai/Indien) und Alexej Kudrjaschow (Moskau), Trio München Artur Medvedev (Geige), Philipp von Morgen (Cello), Jekaterina Medvedeva (Klavier) und die Präsidentin des Moskauer Skrjabin-Fonds, Tamara Rybakova.



Alexej
Kudrjaschow
(Moskau)



Pervez Mody
(Mumbai/Indien)

Eintritt: € 20, ermäßigt: € 15

MIR-Mitglieder und München-Pass - € 10

Kinder bis 14 Jahre - € 5

Kartenvorbestellung: 089/ 351 69 87

Sa., 14. November 2015, 19.00 Uhr, Seidlvilla
Nikolaiplatz 1b, 80802 München

„Man verleugnet sich nicht, wenn man liebt“

Die russische Dichterin Veronika Tuschnowa (1915-1965) wird in Deutschland kaum übersetzt und deswegen völlig unbekannt. In Russland dagegen ist ihre Lyrik sehr beliebt und von vielen Komponisten vertont. Ihr berühmtestes Gedicht „Man gibt nicht auf, wenn man sich liebt“ ist seit Jahrzehnten ein Hit. Ihren letzten Gedichtband nannte Veronika Tuschnowa „100 Stunden des Glücks“. Das ist ein Tagebuch einer dramatischen Liebe, die, „wie ein pochendes Herz, sanft in den Händen zittert und versucht einen, zu wärmen“. Mit einer poetisch-musikalischen Veranstaltung in russischer Sprache



Veronika
Tuschnowa

gedenkt MIR e.V. gleichzeitig dem 100. Geburtstag und dem 50. Todestag der Dichterin.

«Не отрекаются любя»

Литературно-музыкальный вечер на русском языке, посвященный 100-летию со дня рождения и 50-летию со



Natalja
Gonokhova

дня смерти замечательной русской поэтессы Вероники Тушновой, лирика которой проникнута светлой грустью и верой в счастье. «Поэзия - не ряд зарифмованных строк, а живое сердце человека, в котором эти строки родились», - так определяла Вероника Тушнова суть поэтического творчества. Наверное, именно поэтому её поэзия любима и близка современному читателю, а песни на ее стихи, такие, как «А знаешь, всё ещё будет!..», «Вспоминай меня», «Не отрекаются любя», «Сто часов счастья» волнуют и трогают наши души. В вечере принимает участие певица, музыкант и бард Наталья Гонохова (Санкт-Петербург) и поэт Тамара Жирмунская (Москва).

Mitwirkende / участники: u.a. die Sängerin Natalja Gonokhova (St. Petersburg) und die Dichterin Tamara Zhirmunskaja (Moskau).

Eintritt: € 10, ermäßigt: € 8, Kinder bis 14 Jahre - € 5
Kartenvorbestellung: 089/ 351 69 87

MIR-Publikationen / МИР - Издатель

Das russische München

Geschichten und Erinnerungen von und über Russen, die in München einst gewirkt und gelebt haben.

MIR-Beitrag zum 850. Stadtgeburtstag von München.

Preis: € 22. ISBN: 978-3-98-05300-9-5

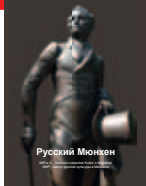


Russische Spuren in Bayern

Portraits, Geschichten, Erinnerungen von und über Russen, die in den letzten 200 Jahren das kulturelle Leben Bayerns mitgeprägt haben.

Preis: € 18. ISBN 3-9805300-2-7

Das russische München



Русский Мюнхен

Mo., 30. November 2015, 19.00 Uhr, Carl-Orff-Saal
Gasteig, Rosenheimer Straße 5, 81667 München

„Zeit, vorwärts!“

Ein Gala-Konzert, gewidmet dem 100. Geburtstag von Georgij Swiridow (1915-1996), einem der größten Komponisten Russlands des 20. Jahrhunderts und Schüler von Dmitri Schostakowitsch. Swiridow war dem russischen Volkslied besonders eng verbunden. Seine Kompositionen, zu denen Orchesterwerke, Kammer- und Klaviermusik, Chöre und Lieder gehören, haben ihre Wurzeln in der russischen Musik des 19. Jahrhunderts und genießen in Russland große Popularität. Allein seine Orchestersuite „Der Schneesturm“ nach Alexander Puschkins gleichnamiger Novelle, macht Swiridow für die russische Kultur unentbehrlich. Ein kurzes Segment seiner Filmmusik zu dem Film „Zeit, vorwärts!“ (Время, вперед!) begleitet die Russen seit einem halben Jahrhundert, Abend für Abend, als Erkennungsmelodie der bekannten TV-Nachrichtensendung Wremja (Zeit).

Время, вперед!

Гала-концерт, посвященный 100-летию одного из величайших русских композиторов 20-го века, Георгию Васильевичу Свиридову (1915-1996). Будучи учеником Дмитрия Шостаковича, Свиридов не стал композитором-модернистом, а тесно связал себя с богатыми традициями русской музыкальной культуры. Большинство его сочинений, в том числе симфонии, камерные и фортепианные сочинения, хоры и вокальные произведения, берут свое начало в русской народной песне. Одной только своей оркестровой сюитой «Метель» к одноименной повести Александра Пушкина, он навсегда вписал свое имя в музыкальную сокровищницу русской культуры. Короткий сегмент его сюиты „Время, вперед!“, вот уже в течение полувека, каждый вечер звучит в домах россиян, как позывные популярной телевизионной программы новостей «Время».



Г. Свиридов

Mitwirkende Künstler / участники: St. Petersburger Männer-Gesangsquartett „Petersquartett“, Pianistin Aglaya Sintschenko (Besançon, Frankreich), Mezzo-Sopran Ludmila Shikhova (Frankfurt am Main), Bas Evert Sooster (Wien), Vokalensemble „Roter Sarafan“ (Kaufbeuren) sowie die Münchner: Trio Artur Medvedev (Geige), Philipp von Morgen (Cello), Jekaterina Medvedeva (Klavier), Elvira Rizhanovich (Mezzo-Sopran), Svetlana Prandetskaya (Sopran), Michail Leonchik (Zymbal), Leonid Peysakh (Klarinette), Andrey Parfinovitch (Gitarre), Schüler des Ballettstudios „Kaleidoskop“ von Irina Mikhnovitch. Am Konzert nimmt der Komponist Vladimir Genin teil, dessen Mentor Georgij Swiridow war.
Moderation: Tatjana Lukina und Arthur Galiandin.

Eintritt / вход: € 20, ermäßigt: € 15, inkl. alle Gebühren.

Kinder bis 14 Jahre - € 5

Vorverkauf an allen Münchner Kartenvorverkaufsstellen sowie bei München Ticket und ZKV.

Kartenvorbestellung bei MIR e.V.: 089/ 351 69 87

Gefördert / финансовая поддержка: Kulturreferat der Landeshauptstadt München und „Rossotrudnitschestwo“, Berlin

Vorschau:

12/13. Dez. 2015, Vortragssaal der Bibliothek, Gasteig

Eine Reise in die Welt des Märchens

Ein literarisches Festival

20. Dez. 2015, Seidlvilla, Nikolaiplatz 1b, 80802 München

Tschaikowskij und Kini

Zum 175. Geburtstag von P.I. Tschaikowskij

Russisch-Konversation / Russisch-Sprachkurse

donnerstags 17.00 - 21.00 Uhr

Haidhausen-Stadtteilmuseum, Kirchenstr. 24

Leitung: Swetlana Woldt, Info: 089 / 22 18 01

MIR - Kinderkunstakademie / Детская академия искусств

samstags / по субботам, 9.00 – 14.00 Uhr

Kindertreff Sendling, Danklstr. 34, 80337 München

Leitung: Elena Herzog, Tel. 089 / 32 16 99 73

www.kinderkunstakademie.mixxt.de

Ballettschule „Kaleidoskop“ und Tänze der Welt

Schillerstr. 37, 80336 München

Leitung: Irina Mikhnovitch, Tel. 089/72655700

www.iranamikhnovitch.com



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Bayerische
Staatsregierung



Die Aktivitäten von MIR werden von der Bayerischen Staatskanzlei und dem Kulturreferat der Landeshauptstadt München unterstützt.

MIR stellt sich vor / Немного о МИРе:

„MIR e.V., das Zentrum russischer Kultur in München“, (Mir heißt auf Russisch Frieden und Universum) ist ein gemeinnütziger Verein für kulturelle Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, der mit der Unterstützung russischer und deutscher Künstler und Intellektueller von Tatjana Lukina 1991 in München gegründet wurde. Es ist eine Vereinigung von Enthusiasten, die ihre Hauptaufgabe darin sieht, zwischen den Kulturen unserer Völker eine Brücke zu schlagen und Kontakte von Mensch zu Mensch zu knüpfen.

«МИР-Центр русской культуры в Мюнхене» был основан актрисой и журналисткой Татьяной Лукиной в 1991 году как «Общество по культурному обмену между Федеративной республикой Германия и странами бывшего СССР, с упором на Россию и Украину».

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt ab € 40, Studenten: € 25.

Spenden sind von der Steuer absetzbar.

BIC: HYVEDEMMXXX; IBAN: DE44700202706410659121

MIR-Vorstand:

Präsidentin und künstlerische Leiterin: Tatjana Lukina, M.A.

Vize-Präsidentin / Russisch-Konversation: Swetlana Woldt

Schatzmeister / V.i.S.d.P.: Roland Schulz

Schriftführerin: Elena Weich, Beirat: Oxana Antic-Miller

Koordination: Svetlana und Stanislav Bassovitch, Tel. 089/3516987

PR-Assistenz: Raisa Konovalova, Galina Lüers, Lidia Vishnevskaja

Männerchor: Anatolij Fokin, Tel. 089/3140 2265

Layout: Klaus Eckardt, Fotos: Anna Milkova

Titelbild: Fantasie von Kusma Petrow-Wodkin, 1925. Russisches Museum, St. Petersburg



Postanschrift: Schellingstraße 115, 80798 München
Tel. (089) 529673; Fax: (089) 5236340
<http://www.mir-ev.de>
E-Mail: kulturzentrum@mir-ev.de

**Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft bei
„MIR e.V., Zentrum russischer Kultur in München“**

Name/Vorname _____

geboren am _____ in _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon/Fax _____

Beruf _____

Ich erkläre meine Bereitschaft, den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 40,- Euro an das Vereinskonto BIC: HYVEDEMMXXX; IBAN: DE44700202706410659121 jährlich zu überweisen. Ich nehme das Recht auf ermäßigte Eintrittskarten zu MIR-Veranstaltungen und auf die kostenlos zugesandten aktuellen Veranstaltungsprogramme in Anspruch.

Datum _____ Unterschrift _____